



Arbeitgeber
Niedersachsen



Ausbildung zum/zur Chemielaborant/in (m/w/d)

Niedersächsisches Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (LAVES), Lebensmittel- und Veterinärinstitut Oldenburg

Beginn:	01.08.2026
Ausbildungsdauer:	3,5 Jahre
Arbeitszeit:	39,8 Stunden/Woche
Bewerbungsfrist:	05.10.2025
Vergütung:	nach TVA-L BBiG im 1. Ausbildungsjahr 1.236,82 Euro im 2. Ausbildungsjahr 1.290,96 Euro im 3. Ausbildungsjahr 1.340,61 Euro im 4. Ausbildungsjahr 1.409,51 Euro
Verfahrenskennziffer:	13.21 – LVI OL – Azubis Chemie

Du suchst nach einem interessanten Ausbildungsplatz und möchtest dich für den gesundheitlichen Verbraucherschutz einsetzen? Dann suchen wir dich! Das Niedersächsische Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (LAVES) – Lebensmittel- und Veterinärinstitut Oldenburg – bietet zum 01.08.2026

drei Ausbildungsplätze zum/zur Chemielaboranten/in (m/w/d)

an.

Das sind wir!

Im Niedersächsischen Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit – kurz: LAVES – arbeiten rund 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den gesundheitlichen Verbraucherschutz. Unser Ziel ist es Gesundheitsrisiken frühzeitig zu erkennen und wirksam zu bekämpfen. Hierfür werden regelmäßig Kontrollen durchgeführt und Informationen bereitgestellt. Zum LAVES gehören niedersachsenweit sechs Untersuchungsinstitute, die jährlich rund zwei Millionen Untersuchungen durchführen. Zu unseren Aufgaben gehört es unter anderem amtliche Proben von Lebens- und Futtermitteln, Bedarfsgegenständen oder Tieren zu untersuchen. Außerdem gehört die Kontrolle von Futtermittelbetrieben oder die Überwachung von tierärztlichen Hausapotheken und vieles mehr zu unseren Aufgaben.

Das Lebensmittel- und Veterinärinstitut Oldenburg ist im Rahmen der amtlichen Lebensmittelüberwachung landesweit für die Untersuchung und Beurteilung von unter anderem Fleisch, Obst und Gemüse, Milcherzeugnissen, Käse und Säuglings- und Kleinkindernahrung zuständig. Des Weiteren werden verschiedene Spezialuntersuchungen wie zur Bestimmung von Pflanzenschutzmittelrückständen in Lebensmitteln oder auch die Untersuchung zur Überwachung der Umweltradioaktivität von Humanmilch (landesweit) sowie von Lebensmitteln (regional) durchgeführt. Weiterhin nimmt das Lebensmittel- und Veterinärinstitut Oldenburg hoheitliche Aufgaben in den Bereichen der Diagnostik und Bekämpfung von Tierseuchen und anderen Tierkrankheiten sowie des Tierschutzes wahr.

Eine Ausbildung bei uns im Haus ist somit sehr vielfältig und du lernst viele verschiedene Bereiche kennen.

Weitere Informationen zum LAVES findest du auf unserer Homepage oder bei Instagram (@laves.nds).

Ablauf der Ausbildung

Innerhalb der Ausbildung durchläufst du verschiedene Abteilungen. Dabei erlernst du alle gängigen Methoden zur Untersuchung von Lebensmitteln und erhältst einen weitreichenden Einblick der verschiedenen Analyseverfahren. Dazu gehören unter anderem Untersuchungen von Fleisch und Fleischerzeugnissen, Milch und Milcherzeugnissen, Eisproben, Obst- und Gemüseproben. Du arbeitest an der gesamten Analyse der Proben mit. Dies umfasst die Probenvor- und -aufarbeitung, die Wartung und Funktionskontrolle der Messgeräte und die anschließende Messung und Auswertung der Proben. Ergänzend zur berufspraktischen Ausbildung findet an der BBS3 Oldenburg der Berufsschulunterricht statt. Während der Ausbildung ist nach zwei Jahren die Abschlussprüfung Teil 1 und am Ende der Ausbildung die Abschlussprüfung Teil 2 abzulegen.

Das bieten wir dir

Seit Ende des Jahres 2023 sind wir von der Industrie- und Handelskammer als „**TOP-Ausbildungsbetrieb**“ zertifiziert. Das spricht für die hohe Qualität der Berufsausbildung bei uns im Institut. Wir bieten dir einen vielseitigen Einblick mit spannenden und vielfältigen Aufgaben, in einer offenen und freundlichen Atmosphäre. Außerdem hast du unter bestimmten Voraussetzungen die Möglichkeit an einem Auslandspraktikum teilzunehmen.

Deine Ausbildungsvergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende der Länder in Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz (TVA-L BBiG) und beträgt derzeit:

1. Ausbildungsjahr 1.236,82 Euro
2. Ausbildungsjahr 1.290,96 Euro
3. Ausbildungsjahr 1.340,61 Euro
4. Ausbildungsjahr 1.409,51 Euro

Zuzüglich tariflicher Zusatzleistungen wie Jahressonderzahlung und vermögenswirksamen Leistungen.

Dein Urlaubanspruch beläuft sich auf 30 Arbeitstage pro Kalenderjahr und du hast die Möglichkeit an unserem betrieblichen Gesundheitsmanagement teilzunehmen.

Das bringst du mit

Für eine Ausbildung zum/zur Chemielaboranten/in bringst du Interesse an chemischen Themen mit. Außerdem benötigst du mindestens einen **Realschulabschluss mit mindestens der Note „3“ in Mathematik und den naturwissenschaftlichen Fächern** wie Chemie, Biologie und Physik.

Hinweise:

Weitere Informationen zum Ausbildungsberuf findest du auf unserer Homepage:

https://www.laves.niedersachsen.de/startseite/aktuelles/job_und_karriere/ausbildung/ausbildung-zum-chemielaboranten-beim-laves-standort-oldenburg-203608.html

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Bitte füge zur Wahrung deiner Interessen der Bewerbung einen Nachweis über eine bestehende Schwerbehinderung oder Gleichstellung bei.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten bzw. von Menschen mit Migrationshintergrund sind willkommen.

Bewirb dich bis zum **05.10.2025** über das Karriereportal des Landes Niedersachsen <https://karriere.niedersachsen.de/stellenausschreibungen/chemielaborant-in-m-w-d-111250.html> oder per E-Mail an Bewerbungen@laves.niedersachsen.de unter oben angegebener **Verfahrenskennziffer** und werde Teil unseres Teams! Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Ansprechpartnerin für Fragen zur Ausbildung

Mirjam Eberlei

Tel.: 0441/9713-265

Ansprechpartnerin für Fragen zum Auswahlverfahren

Juliane Herrmann

Telefon: 0441/57026-172

E-Mail: Ausbildung@laves.niedersachsen.de

Für Auswahlverfahren relevante Datenschutzrechtliche Informationen für Bewerberinnen und Bewerber findest du [hier](#).



Niedersachsen